

1.1 Empfehlungen für Wald im Freistaat Sachsen – Baumarten, die dem FoVG unterliegen

Sonstige Pappeln (<i>Populus</i> spp.)		Stand: 31.01.2020	Blatt-Nr.: 27-3
Verwendung innerhalb des HK-Gebietes	in den Wuchsgebieten	Geprüftes Vermehrungsgut (Klone/Klonmischungen dürfen nur als Geprüftes Vermehrungsgut in den Verkehr gebracht werden)	
900 01 Bundesgebiet	14 Mittl. nordost-deutsches Altmoränenland	Hybridaspens-Klone Münden 2, Münden 6, Münden 7, Münden 11, Münden 13, Münden 20	
	15 Dübener-Niederlausitzer Altmoränenland		
	23 Sachsen-Anhaltinische Lößebenen	Hybridaspens-Klone Münden 2, Münden 6, Münden 7, Münden 11, Münden 13, Münden 20	
	24 Leipziger Sandlößebenen		
	25 Sächsisch-Thüringisches Löß-Hügelland	Balsampappel-Klone Androscoggin Hybride 275 syn H 275 syn. NE 42 Matrix 11, Matrix 24, Matrix 49 Mühle Larsen	
	26 Erzgebirgsvorland		
	27 Westlausitzer Platte und Elbtalzone		
	28 Lausitzer Löß-Hügelland		
	44 Vogtland	Balsampappel-Klone Androscoggin Hybride 275 syn H 275 syn. NE 42 Matrix 11, Matrix 24, Matrix 49 (Höhenlagen bis 600 m ü. NN) Mühle Larsen	
	45 Erzgebirge		
48 Zittauer Gebirge			
46 Elbsandsteingebirge			
47 Oberlausitzer Bergland			

Die Hybridaspens-Klone Münden 2, 6, 7, 11, 13 und 20 sind Kreuzungsnachkommen zwischen *Populus tremula* und *P. tremuloides* MICHX..

Die Balsampappel-Klone Androscoggin, Hybride 275 syn H 275 syn. NE 42 sowie Matrix 11, Matrix 24 und Matrix 49 sind aus Kreuzungsnachkommen zwischen *Populus maximowiczii* und *P. trichocarpa* TORR. & GRAY ausgelesen. Der Balsampappel-Klon Muhle-Larsen gehört zur Art *Populus trichocarpa*.

Die Empfehlungen beruhen im Fall der Hybridaspens- und Balsampappel-Klone auf Ergebnissen aus Versuchsanbauten mit 10-jährigem Umtrieb auf landwirtschaftlichen Flächen in Sachsen sowie von Versuchsanstellern aus anderen Bundesländern. Die vorliegenden Ergebnisse rechtfertigen eine Verwendung im Wald z. B. für die Anlage von Vorwald.